

# CURRICULUM VITAE

Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.

[www.kas.de/jugendkongress2009](http://www.kas.de/jugendkongress2009)

## Dr. Thomas Petersen

Projektleiter am Institut für Demoskopie in Allensbach



### Lebenslauf:

Geboren am 9. September 1968 in Hamburg. Studierte 1987 bis 1992 an der Universität Mainz Publizistik, Alte Geschichte und Vor- und Frühgeschichte. 1993 Magisterexamen. 2001 Promotion. 1990 bis 1992 Journalist beim Südwestfunk in Mainz. Seit 1993 wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Demoskopie Allensbach, seit 1999 Projektleiter. 1995/1996 Lehrauftrag für Verwaltungswissenschaften an der Universität Konstanz. 2002/2003 Lehrauftrag für Kommunikationswissenschaften an der Universität Dresden, seit 2003 Lehrauftrag für Publizistik an der Universität Mainz. 2007/2008 Vertretung der Professur für methodische und historische Grundlagen der Politikwissenschaft an der Universität Hamburg. Präsident der World Association for Public Opinion Research (WAPOR), Sprecher der Fachgruppe „Visuelle Kommunikation“ der Deutschen Gesellschaft für Publizistik- und Kommunikationswissenschaft (DGPuK). Forschungsschwerpunkte: Methoden der Demoskopie, Feldexperimente, Visuelle Kommunikation, Wahlforschung, Panel-Markt- und Sozialforschung, Theorie der öffentlichen Meinung. Buchpublikationen: Der programmierte Stillstand. München: Olzog 2008 (mit Meinhard Miegel) Der Wert der Freiheit. Freiburg: Herder 2005 (mit Tilman Mayer). Flucht und Vertreibung aus Sicht der deutschen, polnischen und tschechischen Bevölkerung. Bonn: Stiftung Haus der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland 2005. Alle, nicht jeder. Einführung in die Methoden der Demoskopie. Berlin und Heidelberg: Springer. Vierte Auflage 2005 (mit Elisabeth Noelle-Neumann). Das Feldexperiment in der Umfrageforschung. Frankfurt am Main: Campus 2002.